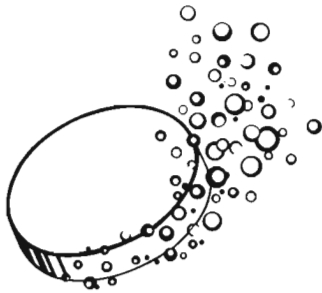


NEU
von Hexal®

Die 600 mg Brausetablette

ACC LONG



Acetylcystein

10 Brausetabletten	DM 15,50
30 Brausetabletten	DM 38,40
60 Brausetabletten	DM 67,50



Sicherheit
durch Qualität

ACC LONG, Zusammensetzung: 1 Brausetablette ACC LONG enthält 600 mg Acetylcystein. **Anwendungsgebiete:** Alle mit starker Schleimsekretion einhergehenden Erkrankungen der Luftwege. Akute und chronische Atemwegserkrankungen, Mukoviszidose, Laryngitis, akute und chronische Sinusitis, Otitis media mit Erguß. **Gegenanzeigen:** ACC LONG soll bei Kindern unter 14 Jahren nicht angewendet werden. **Nebenwirkungen:** Sehr vereinzelt können Sodbrennen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auftreten. **Wechselwirkungen:** Die Verabreichung von Tetracyclinchlorid (gilt nicht für Doxycyclin) muß getrennt und in einem mindestens 2-stündigen Abstand zeitversetzt erfolgen. **Dosierungsanleitung:** Erwachsene erhalten täglich 1 Brausetablette, vorzugsweise am Abend. Bei chronischen Erkrankungen wird ACC LONG über längere Zeit oder in Behandlungszyklen von einigen Monaten eingenommen. Weitere Angaben siehe Gebrauchsinformation. Hexal*Pharma GmbH & Co. KG, 8150 Holzkirchen 900716

Drogentherapien

Das **Dritte Fernsehen West** bringt am **6. August ab 22.30 Uhr** einen Beitrag zum Thema **„Drogentherapien. Aus der Sicht von Betroffenen“**. Die einzelnen Filmbeiträge unter Mitwirkung der Internistin Dr. Marianne Koch werden im Studio durch Gespräche mit ehemals Drogenabhängigen und Therapeuten ergänzt. Sie vermitteln „aus erster Hand“ einen Einblick in die Ursachen und verheerenden körperlichen, seelischen und sozialen Folgen der Sucht – von der Beschaffungskriminalität über finanzielle Mißwirtschaft bis hin zur sozialen Ausgrenzung und Stigmatisierung.

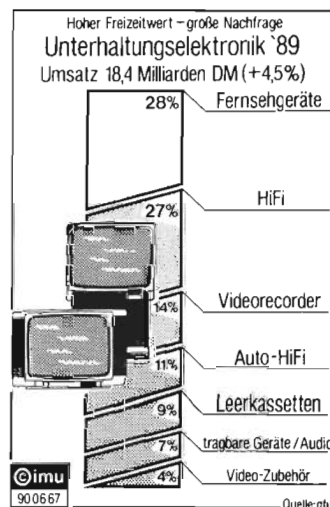
Im Film wird festgestellt: Trotz aller Anstrengungen sind Rückfälle der Drogenabhängigen „programmiert“. Nur etwa zehn Prozent der Abhängigen werden überhaupt von den Drogenhilfen erreicht – trotz eines breiten Angebotes, das in der Sendung vorgestellt wird.

Zeckenbisse

Die Sendereihe **„Medizin aktuell“ im Deutschen Fernsehen Hessen**, greift am **8. August um 19 Uhr** ein „Sommerthema auf: **„Zeckenbisse und was dann?“** In dem von Bettina Schaefer moderierten Beitrag (Studiogast ist Prof. Dr. Hans Dieter Brede, Frankfurt) wird in verständli-

cher Weise über die medizinische Relevanz von Zeckenbissen informiert. Berichtet wird über den symptomati-

schen und asymptomatischen Verlauf der Erkrankung, über Impfungsmöglichkeiten und Präventivmaßnahmen.



Die Unterhaltungselektronikbranche kann weiter auf gute Geschäfte hoffen. Ein Vier-Personen-Arbeitnehmerhaushalt zum Beispiel gibt im Jahr rund 825 DM für Fernsehen und Radio aus. Der Markt scheint trotz eines hohen Versorgungsgrades der Haushalte mit Fernsehern, Hi-Fi- und Videogeräten noch nicht gesättigt zu sein, denn es ist heute nicht übersehbar, wieviel Zweit- und Drittgeräte angeschafft werden